

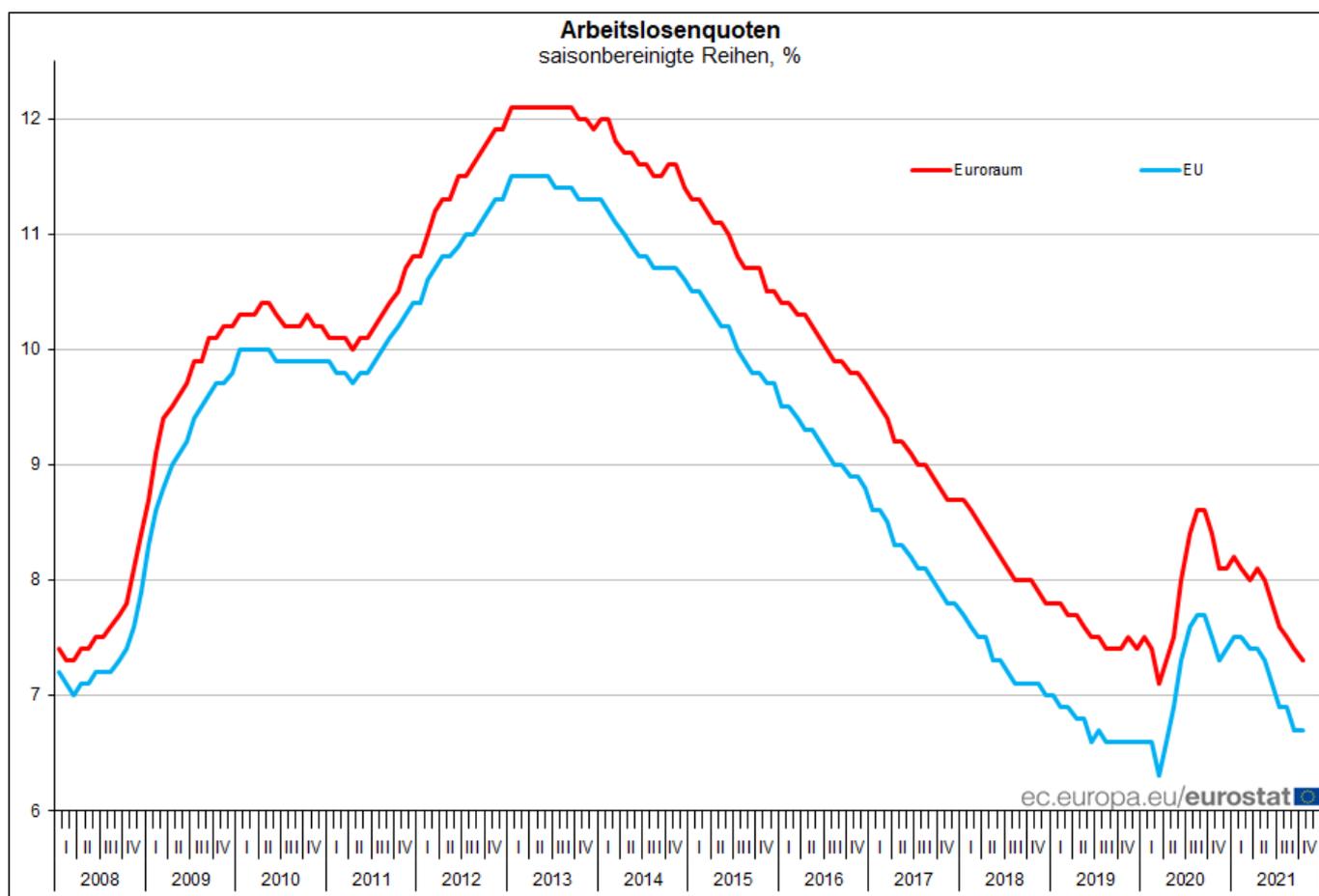
Oktober 2021

Arbeitslosenquote im Euroraum bei 7,3%

In der EU bei 6,7%

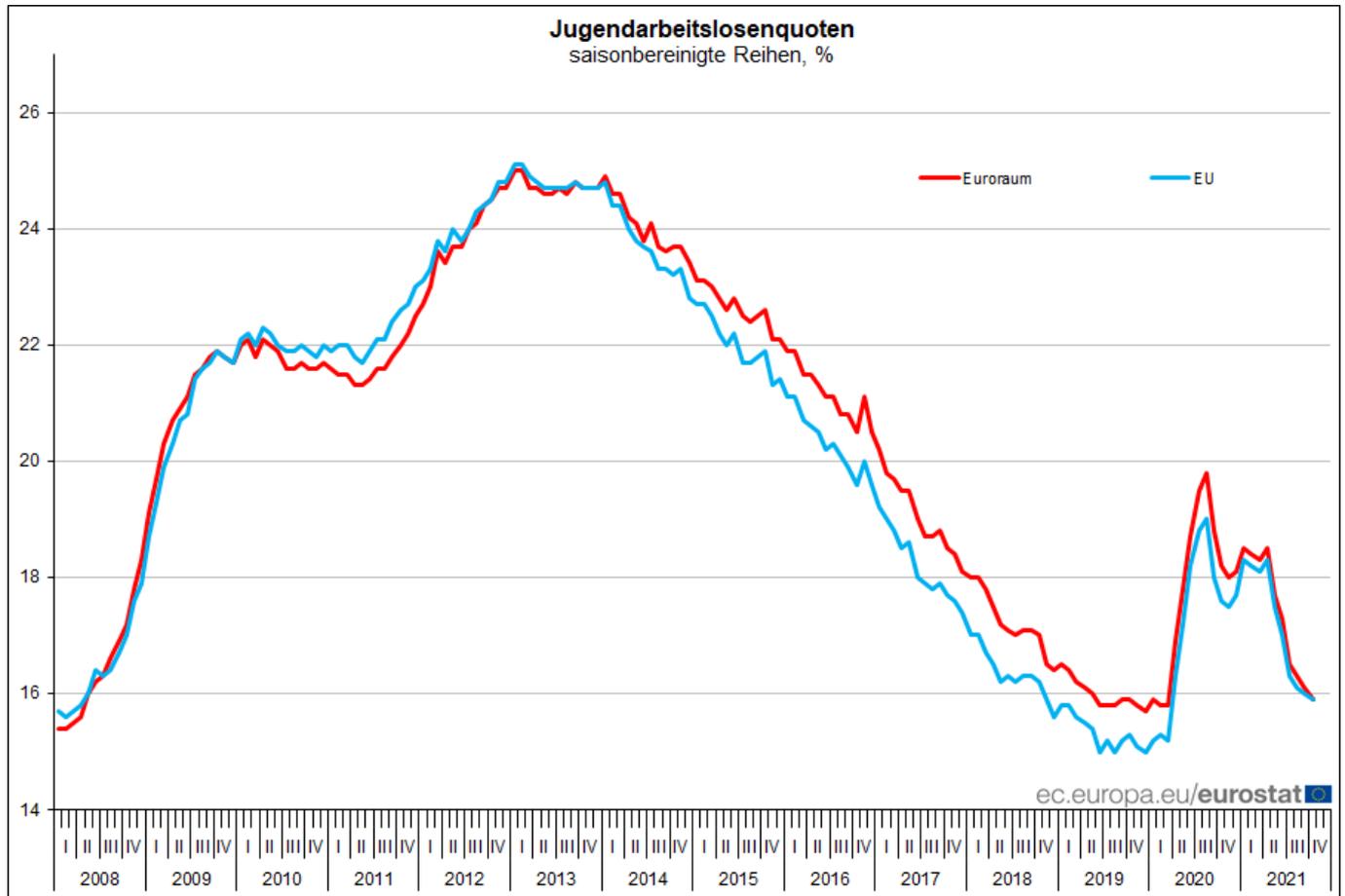
Im Oktober 2021 lag die saisonbereinigte Arbeitslosenquote im **Euroraum** bei 7,3%, ein Rückgang gegenüber 7,4% im September 2021 und gegenüber 8,4% im Oktober 2020. Die Arbeitslosenquote in der **EU** lag im Oktober 2021 bei 6,7%, unverändert gegenüber September 2021 und rückläufig gegenüber 7,5% im Oktober 2020. Diese Daten werden von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**, veröffentlicht.

Gemäß Schätzungen von Eurostat waren im Oktober 2021 in der **EU** 14,312 Millionen Männer und Frauen arbeitslos, davon 12,045 Millionen im **Euroraum**. Gegenüber September 2021 sank die Zahl der arbeitslosen Personen in der **EU** um 77 000 und um 64 000 im **Euroraum**. Gegenüber Oktober 2020 sank die Zahl der arbeitslosen Personen in der **EU** um 1,650 Millionen und um 1,564 Millionen im **Euroraum**.



Jugendarbeitslosigkeit

Im Oktober 2021 waren in der **EU** 2,905 Millionen Personen im Alter unter 25 Jahren arbeitslos, davon 2,367 Millionen im **Euroraum**. Die Jugendarbeitslosenquote lag im Oktober 2021 sowohl in der **EU** als auch im **Euroraum** bei 15,9%, ein Rückgang gegenüber 16,0% in der **EU** und gegenüber 16,1% im **Euroraum** im Vormonat. Im Vergleich zu September 2021 sank die Zahl der arbeitslosen Jugendlichen in der **EU** um 2 000 und um 9 000 im **Euroraum**. Im Vergleich zu Oktober 2020 sank die Jugendarbeitslosigkeit sowohl in der **EU** als auch im **Euroraum** um 165 000.



Arbeitslosigkeit nach Geschlecht

Im Oktober 2021 lag die Arbeitslosenquote für Frauen in der **EU** bei 7,0%, ein Rückgang gegenüber 7,1% im September 2021. Die Arbeitslosenquote für Männer lag im Oktober 2021 bei 6,4%, ein Rückgang von 6,5% gegenüber September 2021. Im **Euroraum** sank die Arbeitslosenquote für Frauen von 7,8% im September 2021 auf 7,7% im Oktober 2021, während die Arbeitslosenquote für Männer unverändert bei 7,0% blieb.

Zusätzliche Arbeitsmarktindikatoren

Diese Schätzungen basieren auf der weltweit verwendeten Standarddefinition der Arbeitslosigkeit der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO), die Arbeitslose als Personen definiert, die in den letzten vier Wochen aktiv nach Arbeit gesucht haben und innerhalb der beiden nächsten Wochen eine Arbeit beginnen können. Der COVID-19-Ausbruch und die Maßnahmen zu seiner Bekämpfung haben zu einem starken Anstieg der Zahl der Anträge auf Arbeitslosenunterstützung in der gesamten EU geführt. Gleichzeitig suchte ein erheblicher Teil derjenigen, die sich bei Arbeitsämtern angemeldet hatten, nicht mehr aktiv nach einem Arbeitsplatz oder war nicht mehr verfügbar, zum Beispiel, weil sie ihre Kinder betreuen mussten. Dies führt zu Abweichungen bei der Zahl der registrierten Arbeitslosen und derjenigen, die gemäß der Definition der ILO als arbeitslos eingestuft werden.

Um die durch den COVID-19-Ausbruch ausgelöste beispiellose Arbeitsmarktsituation vollständig zu erfassen, werden die Daten zur Arbeitslosigkeit durch zusätzliche Indikatoren z.B. zu der Zahl der unterbeschäftigten Teilzeitkräfte, der Arbeitssuchenden, die jedoch nicht unmittelbar zur Verfügung stehen sowie der Personen, die für eine Arbeit zur Verfügung stehen, aber nicht danach suchen in der Veröffentlichung der Daten der Arbeitskräfteerhebung für das zweite Quartal 2021 ergänzt. Die AKE-Daten für das dritte Quartal 2021 werden am 13. Januar 2022 veröffentlicht.

Geografische Informationen

Zum **Euroraum** (ER19) gehören Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland.

Zur **Europäischen Union** (EU27) gehören Belgien, Bulgarien, Tschechien, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland und Schweden.

Methoden und Definitionen

Eurostat berechnet harmonisierte Arbeitslosenquoten für die Mitgliedstaaten, den Euroraum und die EU. Diese Arbeitslosenquoten basieren auf Definitionen, die den Empfehlungen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) entsprechen. Die Berechnung basiert auf der harmonisierten Arbeitskräfteerhebung (AKE) der Europäischen Union.

Basierend auf der Definition der ILO definiert Eurostat **Arbeitslose** als Personen im Alter von 15 bis 74 Jahren, die

- ohne Arbeit sind,
- innerhalb der beiden nächsten Wochen eine Arbeit aufnehmen können
- und während der vier vorhergehenden Wochen aktiv eine Arbeit gesucht haben.

Die **Arbeitslosenquote** ist die Zahl der Arbeitslosen als prozentualer Anteil der Erwerbspersonen.

Die Serien wurden **saisonbereinigt** unter Verwendung der saisonalen Faktoren angepasst, die für den Zeitraum bis einschließlich Dezember 2019 geschätzt wurden. Diese saisonalen Faktoren bleiben unverändert („kontrollierte gleichzeitige Anpassungsmethode“), bis die Auswirkungen des COVID-19-Ausbruchs in saisonale Anpassungsmodelle integriert werden können.

Erwerbspersonen sind definiert als die Summe von Erwerbstätigen und Arbeitslosen. Die Arbeitslosenquoten in dieser Pressemitteilung basieren auf Daten über Beschäftigung und Arbeitslosigkeit von Personen im Alter von 15 bis 74 Jahren.

Die **Jugendarbeitslosenquote** drückt die Zahl der arbeitslosen 15-24-Jährigen als Anteil der Erwerbspersonen der gleichen Altersklasse aus. Folglich zeigt die Jugendarbeitslosenquote nicht den Prozentsatz der arbeitslosen Personen an der Gesamtbevölkerung im Alter von 15-24 Jahren.

Wenn für einen Mitgliedstaat keine Daten für den letzten Monat verfügbar sind, werden die EU- und ER-Aggregate anhand der jüngsten für diesen Mitgliedstaat verfügbaren Daten berechnet.

Länderspezifische Anmerkungen

Deutschland, die Niederlande, Finnland, Schweden und Island: anstatt der unbeständigeren saisonbereinigten Daten wird die Trendkomponente veröffentlicht.

Dänemark, Estland und Portugal: anstatt der reinen monatlichen Indikatoren werden gleitende 3-Monatsdurchschnitte veröffentlicht. Österreich und Italien: die Daten sind bis einschließlich Oktober 2021 vorläufig.

Revisionen und Zeitplan

Die Daten in dieser Pressemitteilung unterliegen Revisionen auf Grund von: Aktualisierungen der saisonbereinigten Reihen durch das Hinzufügen neuer monatlicher Daten; der Einbeziehung der aktuellsten AKE-Daten in das Berechnungsverfahren; der Aktualisierung der Saisonbereinigungsmodelle mit vollständigen jährlichen Daten.

Gegenüber den in der Pressemitteilung [125/2021](#) vom 3. November 2021 veröffentlichten Arbeitslosenquoten blieb die Arbeitslosenquote für September 2021 sowohl im Euroraum als auch in der EU unverändert. Die Quoten wurden für folgende Mitgliedstaaten um mehr als 0,1 Prozentpunkte (Pp.) nach unten revidiert: Irland (um 1,2 Pp.), Finnland (um 0,3 Pp.) sowie Estland und Griechenland (beide um 0,2 Pp.). Die Quoten wurden für folgende Mitgliedstaaten um mehr als 0,1 Prozentpunkte (Pp.) nach oben revidiert: Zypern (um 2,6 Pp.), Slowenien (um 0,8 Pp.), Dänemark (um 0,5 Pp.), Malta und Rumänien (beide um 0,3 Pp.) sowie Lettland (um 0,2 Pp.).

Weitere Informationen

Eurostat-Website, [Rubrik Beschäftigung und Arbeitslosigkeit](#)

Eurostat-Datenbank, [Rubrik Beschäftigung](#), einschließlich nicht saisonbereinigter Daten und Trenddaten

Eurostat, „Statistics Explained“-Artikel zur [Arbeitslosigkeit](#) und [Jugendarbeitslosigkeit](#)

Eurostat, [Metadaten](#) über bereinigte Reihen zur Arbeitslosigkeit; [methodischer Hinweis](#) zum COVID-19-Ausbruch

Eurostat, [Veröffentlichungskalender](#) der Euro-Indikatoren

[Verhaltenskodex](#) für Europäische Statistiken

Eurostat-Pressestelle

Veronika LANG
Tel: +352-4301-33 408
eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

Weitere Auskünfte zu den Daten erteilen:

Boyan GENEV
Tel: +352-4301-36 409
Thibaut HENRION
Tel: +352-4301-31 686
estat-monthly-unemployment@ec.europa.eu

 **Medienanfragen:** eurostat-mediasupport@ec.europa.eu / Durchwahl: +352-4301-33 408



[@EU_Eurostat](#)



[@EurostatStatistics](#)



[@EU_Eurostat](#)



ec.europa.eu/eurostat/

Saisonbereinigte Arbeitslosigkeit, gesamt

	Quoten (%)					Personen (in Tausend)				
	Oktober 20	Juli 21	August 21	September 21	Oktober 21	Oktober 20	Juli 21	August 21	September 21	Oktober 21
Euroraum	8,4	7,6	7,5	7,4	7,3	13 609	12 477	12 332	12 109	12 045
EU	7,5	6,9	6,9	6,7	6,7	15 962	14 760	14 664	14 389	14 312
Belgien	5,8	6,2	6,4	6,3	6,3	295	322	328	324	321
Bulgarien	5,3	5,6	5,6	5,5	5,3	175	181	183	178	172
Tschechien	3,2	2,6	2,8	2,6	2,6	169	140	152	140	139
Dänemark	5,9	4,7	4,8	5,1	5,1	180	142	147	156	157
Deutschland	4,1	3,4	3,4	3,3	3,3	1 774	1 481	1 448	1 421	1 404
Estland	7,9	6,4	6,0	5,7	5,7	55	45	42	40	40
Irland	6,3	5,7	5,4	5,2	5,2	154	146	138	134	135
Griechenland	16,4	14,1	13,8	13,1	12,9	771	662	651	613	605
Spanien	16,3	15,0	14,8	14,6	14,5	3 751	3 499	3 445	3 405	3 375
Frankreich	8,3	8,0	7,9	7,7	7,6	2 464	2 408	2 403	2 340	2 292
Kroatien	8,5	7,7	7,6	7,3	7,0	154	138	136	131	125
Italien	10,0	9,2	9,3	9,2	9,4	2 512	2 322	2 331	2 321	2 373
Zypern	10,0	7,2	6,8	6,2	6,6	46	34	32	29	31
Lettland	8,2	7,7	7,3	7,0	7,0	79	73	69	66	66
Litauen	9,3	7,3	7,0	6,7	6,5	138	108	103	99	96
Luxemburg	6,2	5,5	5,4	5,3	5,1	20	18	17	17	16
Ungarn	4,0	4,1	4,1	3,6	3,9	193	198	198	173	188
Malta	4,6	3,5	3,5	3,5	3,6	12	10	10	10	10
Niederlande	4,3	3,1	3,2	3,1	2,9	406	289	301	292	277
Österreich	6,1	6,0	5,9	5,2	5,8	278	277	268	238	268
Polen	3,2	3,4	3,4	3,4	3,4	538	582	575	574	574
Portugal	7,6	6,6	6,3	6,4	6,4	385	340	325	328	332
Rumänien	5,1	5,4	5,6	5,3	5,3	461	439	453	436	438
Slowenien	5,1	4,5	4,6	4,7	4,8	53	46	48	48	50
Slowakei	7,1	6,7	6,5	6,3	6,3	193	182	177	171	170
Finnland	8,1	7,9	7,7	7,6	7,5	223	218	215	212	209
Schweden	8,9	8,9	8,8	8,8	8,7	492	496	492	488	484
Island	6,7	5,7	5,5	5,4	5,3	14	12	12	11	11
Norwegen	5,1*	4,3	4,0	3,6	:	146*	124	116	104	:
Schweiz	5,1	5,1	4,9	4,9	:	256	251	245	244	:
Vereinigte Staaten	6,9	5,4	5,2	4,8	4,6	11 081	8 669	8 397	7 755	7 442

: Daten nicht verfügbar

* September 2020

Quelldatensätze: [une_rt_m](#) (Quoten) und [une_rt_m](#) (in 1 000 Personen)

Saisonbereinigte Jugendarbeitslosigkeit (unter 25 Jahren)

	Quoten (%)					Personen (in Tausend)				
	Oktober 20	Juli 21	August 21	September 21	Oktober 21	Oktober 20	Juli 21	August 21	September 21	Oktober 21
Euroraum	18,2	16,5	16,3	16,1	15,9	2 532	2 413	2 377	2 376	2 367
EU	17,6	16,3	16,1	16,0	15,9	3 070	2 944	2 912	2 907	2 905
Belgien	16,3	20,1	20,1	20,1	:	56	77	77	77	:
Bulgarien	15,7	16,2	17,2	17,1	16,4	21	19	21	21	20
Tschechien	8,9	7,7	8,3	6,6	7,8	23	21	22	18	21
Dänemark	12,2	9,0	10,2	11,8	12,2	52	38	44	51	53
Deutschland	7,8	6,7	6,6	6,5	6,5	337	292	286	283	280
Estland	23,0	19,1	14,5	14,9	15,3	12	10	7	7	8
Irland	17,4	12,9	11,1	10,3	10,4	47	42	37	36	36
Griechenland	35,1	35,4	32,5	28,1	33,2	76	80	73	66	83
Spanien	40,5	33,6	31,7	30,7	30,3	587	526	498	493	504
Frankreich	20,2	19,9	20,2	19,6	18,6	567	619	643	633	604
Kroatien	22,1	20,0	20,0	20,0	:	32	28	28	28	:
Italien	30,9	27,6	27,5	29,6	28,2	427	413	403	440	426
Zypern	19,9	15,0	15,0	15,0	:	7	6	6	6	:
Lettland	12,3	14,9	14,5	14,4	14,9	7	9	9	9	9
Litauen	19,9	16,2	14,8	14,0	13,2	20	16	15	14	14
Luxemburg	21,5	16,2	15,3	15,5	14,7	5	4	4	4	4
Ungarn	10,1	16,0	15,4	10,1	13,4	31	52	49	31	42
Malta	11,3	7,8	7,8	7,8	8,2	3	2	2	2	2
Niederlande	10,1	7,3	7,4	7,4	6,9	151	107	110	110	104
Österreich	9,0	10,4	10,8	9,1	11,0	45	54	56	48	54
Polen	12,7	11,8	11,2	11,1	11,8	135	120	114	112	120
Portugal	24,6	23,4	22,9	22,7	22,8	80	79	75	73	72
Rumänien	16,0	19,5*	:	:	:	100	105*	:	:	:
Slowenien	15,1	12,7	12,7	12,7	:	9	10	10	10	:
Slowakei	20,0	18,8	18,0	17,1	17,5	31	25	23	22	22
Finnland	20,4	18,0	17,7	17,6	17,5	64	57	56	55	55
Schweden	25,1	25,1	25,1	25,1	25,1	149	156	156	155	154
Island	12,2	9,7	9,2	8,9	8,9	3	3	3	3	3
Norwegen	11,9	10,9	10,9	9,8	:	43	43	42	37	:
Schweiz	8,0	8,8	8,2	8,4	:	46	51	47	48	:

: Daten nicht verfügbar

* Daten für das 2. Quartal 2021

Belgien, Kroatien, Zypern, Rumänien und Slowenien: vierteljährliche Daten

Quelldatensätze: [une_rt_m](#) (Quoten) und [une_rt_m](#) (in 1 000 Personen)

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten (%), nach Geschlecht

	Männer					Frauen				
	Oktober 20	Juli 21	August 21	September 21	Oktober 21	Oktober 20	Juli 21	August 21	September 21	Oktober 21
Euroraum	8,0	7,2	7,2	7,0	7,0	8,8	8,1	7,9	7,8	7,7
EU	7,2	6,6	6,6	6,5	6,4	7,9	7,3	7,2	7,1	7,0
Belgien	6,0	6,0	6,2	6,1	6,0	5,6	6,5	6,6	6,5	6,5
Bulgarien	5,5	5,3	5,4	5,4	5,3	5,2	5,9	5,9	5,6	5,4
Tschechien	2,4	2,2	2,2	2,3	2,3	4,1	3,1	3,5	3,0	2,9
Dänemark	5,7	4,6	4,8	5,0	5,0	6,1	4,7	4,8	5,2	5,3
Deutschland	4,5	3,8	3,7	3,6	3,6	3,7	3,1	3,0	2,9	2,9
Estland	7,7	7,0	7,0	7,0	6,9	8,1	5,8	4,9	4,5	4,4
Irland	6,3	5,7	5,3	5,2	5,2	6,4	5,7	5,4	5,1	5,2
Griechenland	13,4	10,7	11,2	9,8	9,8	20,2	18,4	17,0	17,1	16,8
Spanien	14,3	13,3	13,2	13,1	13,0	18,5	16,8	16,5	16,2	16,1
Frankreich	8,3	8,0	8,0	7,8	7,6	8,2	8,0	7,9	7,7	7,6
Kroatien	8,3	7,6	7,4	7,1	6,8	8,8	7,8	7,7	7,5	7,2
Italien	9,3	8,3	8,3	8,2	8,4	11,0	10,5	10,7	10,5	10,7
Zypern	9,9	7,0	6,8	6,4	6,6	10,1	7,4	6,8	6,0	6,5
Lettland	9,0	9,2	8,8	8,3	8,1	7,3	6,2	5,8	5,7	5,9
Litauen	10,1	8,0	7,7	7,4	7,4	8,5	6,6	6,2	6,0	5,6
Luxemburg	5,8	5,0	4,9	4,9	4,7	6,7	6,1	5,9	5,8	5,5
Ungarn	4,0	4,2	4,0	3,3	3,5	4,0	4,0	4,2	3,9	4,2
Malta	4,5	3,8	3,8	3,8	3,9	4,7	3,1	3,2	3,2	3,1
Niederlande	4,0	2,9	3,0	3,0	2,8	4,7	3,3	3,4	3,3	3,1
Österreich	6,5	6,1	6,0	5,4	5,6	5,8	6,0	5,7	4,9	6,0
Polen	3,1	3,3	3,4	3,4	3,5	3,2	3,5	3,4	3,3	3,2
Portugal	7,4	6,0	5,7	6,2	6,1	7,8	7,2	6,9	6,5	6,8
Rumänien	5,3	5,9	6,1	5,9	5,7	4,8	4,6	4,8	4,6	4,8
Slowenien	4,5	4,6	4,9	5,1	5,2	5,9	4,4	4,2	4,1	4,4
Slowakei	6,6	6,6	6,4	6,2	6,2	7,6	6,7	6,6	6,5	6,4
Finnland	8,6	8,6	8,5	8,4	8,3	7,6	7,0	6,9	6,8	6,7
Schweden	8,8	8,7	8,6	8,4	8,3	8,9	9,2	9,2	9,1	9,1
Island	6,7	5,6	5,5	5,5	5,5	6,8	5,9	5,5	5,3	5,2
Norwegen	5,5	4,6	4,4	4,0	:	4,9	4,0	3,6	3,2	:
Schweiz	4,8	5,0	4,9	4,9	:	5,5	5,2	5,0	5,0	:

: Daten nicht verfügbar

Quelldatensatz: [une_rt_m](#)